

Rohrbach-Berg: Millionen-Investitionen für moderne Zukunft sichern!

Rohrbach investiert mehrere Millionen Euro in Infrastruktur und Bildung, darunter ein neuer Schulcampus und Sporteinrichtungen.



Rohrbach, Österreich - In den letzten Jahren hat sich in der Bezirkshauptstadt Rohrbach-Berg viel getan. Seit der Vereinigung der Gemeinden Rohrbach und Berg vor einem Jahrzehnt haben sich zahlreiche Bauprojekte in Angriff genommen. Bürgermeister Andreas Lindorfer blickt zurück und betont: „Wir haben über mehrere Millionen Euro seit 2015 investiert, um unsere Infrastruktur fit für die Zukunft zu machen.“ Diese Investitionen sind vor allem in die Neuerungen der schulischen und sportlichen Einrichtungen geflossen.

Einen besonders großen Sprung gab es mit dem neuen Schulcampus, der Ende April eröffnet wurde und fast 20 Millionen Euro gekostet hat. Der Schulcampus umfasst die

Volksschule, die Mittelschule, eine Musikschule sowie eine Nachmittagsbetreuung und wurde von einem Projektteam ins Leben gerufen, das seit Herbst 2017 an der Sanierung und Umgestaltung arbeitet. Der Architekt DI Gerald Anton Steiner aus Linz konnte sich in einem Wettbewerb gegen 16 weitere Planer durchsetzen, wie [ooewohnbau.at](https://www.ooewohnbau.at) berichtet. Lindorfer beschreibt die neue Bildungseinrichtung als „Platz, an dem man gerne lernt und wo jeder hin möchte“.

Sportliche Erneuerungen und weitere Projekte

Mit dem Hallenbad, das über 15 Millionen Euro gekostet hat, schlägt die Gemeinde ein weiteres Kapitel auf. Die Finanzierung übernahmen zu zwei Dritteln das Land Oberösterreich sowie der Rest von 37 Gemeinden. Die Eröffnung war ein emotionaler Moment für Lindorfer, der selbst vom Drei-Meter-Turm sprang. Anfangs sorgte die Wassertemperatur für kritische Stimmen, doch das Problem wurde mittlerweile behoben.

Doch nicht nur im Schulbereich wird investiert. Auch die Generalsanierung der Bezirkssporthalle, die mehr als zwei Millionen Euro kostete, sowie der Glasfaserausbau und die Beseitigung alter Wasserleitungen sind Bausteine der umfassenden Infrastrukturerneuerung. Zu den weiteren großen Projekten zählen das Kinder- und Jugendreha „kokon“, neue Wohneinheiten, das Raiffeisencenter, ein Kreisverkehr und der neue Sparmarkt.

Zukunftsvisionen in der Stadtentwicklung

Mit Blick auf die Zukunft plant die Stadt eine gezielte Stadtplatzgestaltung und die Schaffung einer Begegnungszone. Ziel ist es, den Durchzugsverkehr in der Stadt zu reduzieren, auch wenn eine vollständige Autofreiheit im Zentrum nicht in Sicht ist. „Wir möchten Lebensqualität sichern und gleichzeitig das Gemeindebudget entlasten“, erklärt Lindorfer. Aktuell sieht

es allerdings so aus, als könnte der Haushalt unter gleichbleibenden finanziellen Rahmenbedingungen nicht mehr ausgeglichen werden, was die Notwendigkeit von weiteren Investitionen noch dringlicher macht.

Die Herausforderungen, vor denen Rohrbach-Berg steht, spiegeln die weltweite Urbanisierung wider, die laut UN bis 2050 weitere Entwicklungen erfordert. Es gilt, soziale, klimaschonende und widerstandsfähige Stadtentwicklung zu fördern, um den Ansprüchen der Bevölkerung gerecht zu werden. Jede kleine Veränderung in Städten, wie in Rohrbach-Berg, kann große Auswirkungen haben und viele Menschen erreichen, wie **giz.de** hervorhebt.

Insgesamt zeigt sich, dass Rohrbach-Berg auf einem guten Weg ist, die Herausforderungen der Urbanisierung und steigenden Lebensstandards anzunehmen. Mit zukunftsorientierten Projekten und einem klaren Plan arbeitet die Gemeinde aktiv an der Verbesserung der Lebensqualität ihrer Bürger.

Details	
Ort	Rohrbach, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.meinbezirk.at• oewohnbau.at• www.giz.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at